

«SPITZENMEDIZIN VERBESSERT DIE ZUKUNFT DER KINDER» FREITAG, 2. SEPTEMBER 2022



Podium Vormittag

Prof. Dr. Rouven Porz

Insel Gruppe, Medizinethik

Medizinethik und ärztliche Weiterbildung, Insel Gruppe Bern Past-President EACME (European Association of Centres of Medical Ethics)

Rouven Porz, geboren 1972 in Deutschland, ist aktuell assoziierter Professor für Medizinethik und der Leiter des Fachbereichs «Medizinethik und ärztliche Weiterbildung» im Universitätsspital in Bern (Inselspital/ Insel Gruppe / Medizinische Fakultät Bern). Er ist ausserdem der Past-Präsident der Europäischen Gesellschaft für Medizinethik (EACME, European Association of Centres of Medical Ethics) und aktuell Gastprofessor an der medizinischen Fakultät der Universität Iuliu Hatieganu in Cluj-Napoca (Rumänien). Er ist weiter Mitglied der Redaktion der Schweizerischen Ärztezeitung und engagiert sich in mehreren Arbeitsgruppen der SAMW (Schweizerische Akademie für medizinische Wissenschaften); er ist auch Mitglied der Ethikkommission von Swisstransplant.

Porz hat Biologie, Pädagogik und Philosophie in Saarbrücken, Deutschland, studiert und danach sein Lehramtsreferat an zwei Gymnasien im Saarland erfolgreich absolviert (2000-2002). Nachfolgend hat er sich in Basel in der Schweiz in Philosophie promoviert (2002-2007). Die Doktorarbeit beschäftigte sich mit der Patientenperspektive im Umfeld von genetischen Tests und Schwangerschaftsuntersuchungen, dies in Ablehnung an die Absurditätskonzepte des französisch-algerischen Schriftstellers Albert Camus.

Weitere Forschungsprojekte – empirischer wie konzeptioneller Art – folgten in den Bereichen der Ethik von Stammzellforschung und Reproduktionsmedizin. Forschungsaufenthalte fanden statt in Maastricht (Niederlande), Newcastle-upon Tyne (UK), Genf (Brocher Foundation, Schweiz) und in Amsterdam (Niederlande). Im Jahr 2014 hat sich Porz in der medizinischen Fakultät in Bern im Fach «Medizinethik» habilitiert. Im Jahr 2019 ist er dort zum assoziierten Professor für Medizinethik ernannt worden.

Seine aktuellen Arbeits- und Forschungsinteressen beziehen sich auf die Implementierung von Ethik im Gesundheitswesen und auf die konzeptuelle Präzisierung von Methodik und Evaluation im Bereich der klinischen Ethik. Ein weiterer Interessenschwerpunkt liegt auf Ethiktheorien – und deren anthropologische Bedeutungen, dies mit einem Fokus in narrativer, feministischer und hermeneutischer Ethik.

In der Insel Gruppe engagiert sich Porz auch für SIWF-konforme, Klinikenübergeordnete Weiterbildungsprogramme für Assistenzärztinnen und Ärzte.